

Prairie Mining Ltd.: Lagerstättenerschließungsplan genehmigt

26.05.2017 | [IRW-Press](#)

Starke Unterstützung von Jan Karski durch die regionale Regierung bestätigt

HÖHEPUNKTE

- Der Plan für die Erschließung der Lagerstätte (Lagerstättenerschließungsplan) bei Jan Karski wurde von der regionalen Bergbehörde in Lublin genehmigt, was den Weg für die Beantragung einer Abbaukonzession ebnet
- An der Tagung 2017 über die Erschließung der Mine Jan Karski nahmen der australische Botschafter in Polen, der Vizemarschall der Woiwodschaft Lublin und Vertreter der Polnischen Agentur für Investitionen und Handel sowie zahlreiche andere angesehene regionale Beamte teil
- Auf der Tagung wurde dem Projekt von der Regierung deutliche Unterstützung ausgesprochen, nachdem die regionalen Behörden über die bisherigen beachtlichen Fortschritte bei Jan Karski informiert wurden
- Die Bedingungen für den Anschluss an das Stromnetz wurden mit dem nationalen Stromversorgungsunternehmen PGE Dystrybucja S.A., das die benötigte 45 Megawatt-Stromversorgung der Minenproduktion in vollem Umfang gewährleisten wird, unterzeichnet;
- Die Erschließungsarbeiten begannen mit der Beauftragung eines führenden Bauunternehmers mit der Planung und Beaufsichtigung der Stromversorgungsanschlüsse für das Projekt einschließlich der Stromleitungen und Umspannstationen

[Prairie Mining Ltd.](#) (Prairie oder das Unternehmen) freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen im Rahmen des Genehmigungsverfahrens einen wichtigen Meilenstein erreicht hat, nachdem eine positive Entscheidung über die Genehmigung des Lagerstättenerschließungsplans (Deposit Development Plan; DDP) für die Mine Jan Karski (Jan Karski oder das Projekt) erlassen wurde. Damit wird der Weg für das Unternehmen geebnet, einen formellen Antrag auf Erteilung einer Abbaukonzession zu stellen.

Auf der Tagung 2017 über die Erschließung der Mine Jan Karski (2017 Jan Karski Mine Development Conference), die vor Kurzem in Lublin stattfand, erhielt das Projekt außerordentlich breite Zustimmung von den Regionalbehörden und den örtlichen Gemeinschaften.

Die Tagung fand großen Widerhall in den lokalen und nationalen Medien, u.a. auch in großen Zeitungen und im Fernsehen. Teilgenommen haben hochrangige polnische und australische Beamte wie u.a.:

- Herr Paul Wojciechowski, australischer Botschafter in Polen
- Herr Anthony Weymouth, leitender Handelskommissar und Handelsdelegierter der Australian Trade and Investment Commission (Austrade)
- Herr Krzysztof Grabczuk, Vizemarschall der Woiwodschaft Lublin
- Herr Tomasz Sonntag, Direktor des Büros des Gouverneurs der Woiwodschaft Lublin
- Herr Tomasz Szczepaniak, Vizegouverneur des Landkreises Chelm
- Herr Waldemar Biaows - Vizegouverneur des Landkreises widnik
- Herr ukasz Chrabaski - Vertreter der polnischen Agentur für Investitionen und Handel (PAIH).

Außerdem waren zahlreiche Führer aus den Gemeinschaften rund um den Standort von Jan Karski zugegen.

Herr Paul Wojciechowski, der australische Botschafter in Polen, sprach sich ebenfalls nachdrücklich für das

Projekt aus und wies auf die starke Unterstützung durch die australische Regierung hin:

Ich bin hochofret über die anhaltende Unterstützung von Prairies Projekt Jan Karski durch die örtlichen Gemeinschaften und regionalen Behörden, die auf dieser Tagung deutlich wurde. Wie mir bekannt ist, könnte Prairie unmittelbar nach Erteilung der Abbaukonzession mit dem Bau beginnen. Der Erfolg dieser Investition wird anderen ausländischen Investoren als Beweis dienen, dass Projekte solcher Tragweite in Polen möglich sind. Außerdem ist sie ein perfektes Beispiel für eine hochwertige Auslandsinvestition, für die der stellvertretende Ministerpräsident Morawiecki in seinem Wirtschaftsförderungsplan für Polen plädierte. Ich freue mich auf die Errichtung der Mine Jan Karski, die in der Region Tausende neuer Arbeitsplätze schaffen wird und zur sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung der Woiwodschaft Lublin beitragen wird. Dieses Projekt wird von der australischen Regierung als eine der wichtigsten australischen Investitionen in Polen weiter unterstützt werden.

Die regionalen Politiker bestätigten ihre Unterstützung für die Mine Jan Karski, die sich in der Gemeinde Siedliszcze im Landkreis Chelm befinden wird, und begrüßen die große Anzahl von Arbeitsplätzen und den deutlichen Nutzen für die regionale und nationale Wirtschaft, die der mögliche Bau der Mine mit sich bringen wird. In seiner Rede sagte Herr Krzysztof Grabczuk, Vizemarschall (regionaler Gouverneur) der Woiwodschaft Lublin:

Die Regierung der Woiwodschaft Lublin wird Prairies Projekt auch in Zukunft unterstützen. Wir sind uns bewusst, wie wichtig Jan Karski für unsere Region ist. Die neue Mine wird nicht nur Tausende von neuen Jobs schaffen, sondern auch maßgeblich zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region beitragen. Es ist ungewöhnlich, dass ein Bergbauprojekt solch starke Zustimmung in den örtlichen Gemeinschaften findet, wie das bei Jan Karski der Fall ist. Dies belegt unser Verständnis des Bergbausektors und die Anerkennung des wirtschaftlichen Nutzens. Es ist uns eine Freude, dass unsere Region mit Jan Karski der Standort einer weiteren gewinnbringenden Mine, die nach den besten internationalen Standards errichtet und betrieben werden wird, ist.

<http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/39874/170525-PermittingMilestonesStrongSupportforDevelopm>

Abbildung 1: Der australische Botschafter Herr Paul Wojciechowski trifft sich mit dem Vizemarschall der Woiwodschaft Lublin, Herrn Krzysztof Grabczuk, auf der Jan Karski Mine Development Conference

<http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/39874/170525-PermittingMilestonesStrongSupportforDevelopm>

Abbildung 2: von links nach rechts - Herr ukasz Chrabaski (Vertreter der PAIH), Herr Mirostaw Taras (Mitglieder der Geschäftsführung von Prairie Mining), Herr Hieronim Zonik (Bürgermeister von Siedliszcze), Herr Ben Stoikovich (CEO von Prairie Mining), Herr Paul Wojciechowski (australischer Botschafter in Polen) und Herr Krzysztof Grabczuk (Vizemarschall der Woiwodschaft Lublin)

Meilenstein im Genehmigungsverfahren - Lagerstättenerschließungsplan (DDP)

Prairie hat im Zuge des Genehmigungsverfahrens mit der positiven Entscheidung über die Genehmigung des DDP für die Mine Jan einen wichtigen Meilenstein erreicht. Damit wird der Weg für das Unternehmen geebnet, einen formellen Antrag auf Erteilung einer Abbaukonzession zu stellen. Der DDP ist eine technische und wirtschaftliche Studie, die nach den von der polnischen Regierung festgelegten Vorschriften erstellt wurde.

Der DDP wurde nun offiziell von der regionalen Bergbehörde der Woiwodschaft Lublin genehmigt und wird Teil des Antrags des Unternehmens auf Erteilung einer Abbaukonzession sein. Nach dem polnischen Recht besteht der Antrag auf Erteilung einer Abbaukonzession aus der Einreichung eines DDP, einer Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung und der Genehmigung des Raumentwicklungsplans (Flächenumwidmung für den Bergbau).

<http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/39874/170525-PermittingMilestonesStrongSupportforDevelopm>

Abbildung 3: Lageplan des Standorts der Mine Jan Karski

Prairie erwartet die umweltrechtliche Genehmigung und einen genehmigten Raumentwicklungsplan im Laufe des zweiten Halbjahres 2017. Eine bewilligte Abbaukonzession wird bis zu 50 Jahre gültig sein.

Stromversorgung

Prairie hat nun die Arbeiten für den Anschluss von Jan Karski an das Stromnetz eingeleitet, nachdem es von

PGE Dystrybcja S.A. (PGED), einer Tochter eines der polnischen staatseigenen Stromversorgungskonzerne PGE Group, des größten Stromerzeugers und -lieferants in Polen, Angaben zu den entsprechenden Anschlussbedingungen erhalten hat. Gemäß der Vereinbarung hat PGED die Anschlussbedingungen für die für die Minenproduktion benötigte Stromversorgung im Umfang von 45 Megawatt bestätigt. Die Stromversorgung erfolgt in zwei Phasen: zunächst 20 Megawatt für die Phase des Minenbaus und der Schachtabteufung und dann die volle Stromversorgung im Umfang von 45 Megawatt für die beständige Produktion. Die entsprechenden Hochspannungsleitungen befinden sich unweit vom Projektstandort und die zuständigen staatlichen Behörden haben bereits einen strategischen Planung zur Ausweitung des Hochspannungsnetzes auf die ganze Region verabschiedet.

Prairie hat SAG Elbud Gdansk S.A. (SAG) mit der Planung und Durchführung sämtlicher genehmigungsrechtlichen und technischen Vorbereitungen für die Anbindung und den Bau einer 10 Kilometer langen 110 kV-Stromleitung von einem nahegelegenen Umspannwerk zum Standort der Mine Jan Karski beauftragt. SAG ist die polnische Tochter der SAG Group, eines der führenden europäischen Dienstleistungs- und Systemanbieter für Strom-, Gas- und Wassernetze sowie für Installationen für die Stromerzeugung, -versorgung und -anwendung. Die SAG Group beschäftigt aktuell mehr als 8.000 Mitarbeiter in ganz Europa in seinen Niederlassungen in Deutschland, Frankreich, Polen, der Tschechischen Republik, der Slowakei, Ungarn und den Niederlanden.

Ben Stoikovich, CEO von Prairie, sagte dazu:

Ich freue mich sehr über den starken Rückhalt durch die regionale Regierung und die Gemeinschaften, den wir weiterhin in der Woiwodschaft Lublin finden. Wir haben Jan Karski als modernen Abbaubetrieb auf Weltklasseniveau geplant, der Arbeitsplätze schaffen und zur Ankurbelung der wirtschaftlichen Entwicklung in der Region beitragen wird. Jan Karski ist eine der bedeutendsten australischen Investitionen in Mitteleuropa und wir werden auch von der australischen Regierung stark unterstützt. Prairie wird weiterhin internationales wertvolles Know-how einbringen und weltweit bewährte Abbautechniken einsetzen, um das Potenzial des Kohlebeckens Lublin voll auszuschöpfen.

Die Genehmigung des Lagerstättenerschließungsplans ist ein wichtiges Etappenziel im Genehmigungsprozess für Jan Karski und wir gehen davon aus, dass wir im zweiten Halbjahr einen Antrag auf Erteilung einer Abbaukonzession stellen werden können. Mit der Vereinbarung mit dem polnischen Stromversorgungskonzern PGE über die Netzanbindung und der Beauftragung von SAG mit der Aufnahme der Planungsarbeiten für die Stromanbindung ist der Startschuss für die Erschließungsaktivitäten bei Jan Karski gefallen.

[Prairie Mining Ltd.](#) ist nach dem Kooperationsabkommen mit China Coal und der jüngsten Investition von CD Capital zusätzlich zum Barbestand und dem Nettoerlös aus der jüngst durchgeführten institutionellen Platzierung finanziell hervorragend aufgestellt, um die Erschließungsaktivitäten bei Jan Karski und Debiensko in die Gänge zu bringen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Ben Stoikovich, Chief Executive Officer
+44 207 478 3900

Sapan Ghai, Corporate Development
+44 207 478 3900
info@pdz.com.au

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung kann zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Prairies Erwartungen und Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse. Zukunftsgerichtete Aussagen sind notwendigerweise Risiken, Unsicherheiten und Faktoren unterworfen, von denen viele nicht im Einflussbereich von Prairie liegen und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von solchen Aussagen abweichen. Prairie hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Meldung nachträglich zu aktualisieren oder zu korrigieren, um damit den Umständen oder Ereignissen nach dem Datum der Meldung Rechnung zu tragen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder

Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/61984--Prairie-Mining-Ltd.--Lagerstaettenschliessungsplan-genehmigt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).